Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/4610

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Moersch und der Fraktion der FDP

betr. **Neuorganisation in staatlich finanzierten Forschungseinrichtungen**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Erwägungen innerhalb der einzelnen Bundesressorts gibt es für eine Neuorganisation – mit dem Ziel einer verstärkten Mitwirkung wissenschaftlicher Mitarbeiter an Forschungs- und Personalentscheidungen – in den Bundesforschungsanstalten und in anderen Forschungseinrichtungen, die ganz oder überwiegend aus dem Bundeshaushalt finanziert werden?

2. Welche personellen und organisatorischen Änderungen sind für die Leitung der Gesellschaft für Kernforschung in Karlsruhe vorgesehen?

3. Ist mit einer Neubesetzung der wissenschaftlichen Leitung in Karlsruhe eine teilweise veränderte Aufgabenstellung verbunden? Falls diese Frage bejaht wird: Welche langfristige Konzeption liegt einer veränderten oder ergänzten Aufgabenstellung zugrunde? Soll die bisherige Institutsgliederung in Karlsruhe beibehalten werden? Wenn nein: An welche Gliederung ist gedacht?

4. Haben die zuständigen Bundesressorts die Absicht, mit den Sprechern der wissenschaftlichen Mitarbeiter in den Forschungseinrichtungen des Bundes, insbesondere mit dem Verband der Wissenschaftler, eine direkte Erörterung von Strukturveränderungen in den staatlichen Forschungseinrichtungen vorzunehmen?

5. Hält es die Bundesregierung prinzipiell für geboten, wichtige personelle und organisatorische Veränderungen in bundesfinanzierten Forschungseinrichtungen erst nach Information und Anhörung der parlamentarischen Gremien zu verfügen, und ist die Bundesregierung bereit, wichtige Entscheidungen in diesem Bereich nicht mehr während der 5. Wahlperiode des Bundestages und damit der Amtszeit der jetzigen Bundesregierung vorzunehmen?

Bonn, den 14. August 1969

Moersch
Dorn und Fraktion

Druck: Buchdruckerei R. Madel, 53 Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 6 35 51